

Akademisches Erleben von Studierenden in der Onlinelehre

Dieses Forschungsvorhaben ist im Masterstudiengang Interdisziplinäre Lehr-Lernforschung in Kooperation mit den Lehrstühlen für Psychologie und empirische Bildungsforschung an der Universität Augsburg verortet und knüpft an die aktuelle Herausforderungen der Online-Lehre an.

Da sich nicht nur die Interaktionsformen, aber auch das akademische Erleben, die Motivation und der Lernerfolg der Studierenden in Online-Lehrveranstaltungen stark von denen im Präsenzunterricht unterscheiden (Yang et al. 2016; Kim & Hodges 2010), stehen diese im Zentrum dieser Forschung. Übergeordnetes Ziel ist die Erstellung eines Modells, das die Zusammenhänge zwischen den individuellen Merkmalen der Studierenden, den Interaktionen in den Lehrveranstaltungen sowie dem Lernerfolg darstellt und dabei auch die Kursmerkmale mit einbezieht.

Das Modell soll als theoretische Basis für praktische Schlussfolgerungen und Umsetzungsanregungen für die Online-Lehre dienen, um Studierende sowie deren lehrveranstaltungsbezogene Interaktionen gezielt zu unterstützen.

Die Datenerhebung erfolgt in zwei Phasen, um auch zeitbedingte Anpassungsprozesse an die Online-Lehre abzubilden, die ist vollständig anonymisiert und erfolgt mittels Unipark-Fragebögen. Stichprobe sind Studierende an deutschen Universitäten.

Daria Olden & Clara Kühar

Master Interdisziplinäre Lehr-Lernforschung, Universität Augsburg